



Jugendliche erreichen

Mit ressourcenorientierter Zielentwicklung und wirkungsvollem Training

Ziele spielen in der pädagogischen Arbeit eine wichtige Rolle. Sie sind Wegweiser für die Zusammenarbeit zwischen der pädagogischen Fachkraft und der oder dem Jugendlichen. Sie sollen aber auch die Motivation der Heranwachsenden fördern, zu lernen und sich weiterzuentwickeln. Und sie dienen als Maßstab zur Beurteilung des Erfolgs der pädagogischen Arbeit. Trotz ihrer großen Bedeutung werden Ziele jedoch nicht immer mit der nötigen Ruhe und Sorgfalt entwickelt. Das kann dazu führen, dass sie zu verkopft formuliert sind oder von den Jugendlichen vorschnell abgenickt werden, ohne gemeinsam zu prüfen, ob die Ziele auch den tatsächlichen Bedürfnissen der Jugendlichen entsprechen. In der Folge bleiben sie unter Umständen unerreicht oder der Weg dorthin ist für beide Seiten sehr mühsam.



An dieser Stelle setzt das Seminar an, in dem ein motivations- und neuropsychologisch fundiertes Selbstmanagement-Training vorgestellt wird. Es dient der Entwicklung von bedürfnisorientierten und dadurch wirkungsvolleren Zielen sowie der schrittweisen Umsetzung dieser Ziele unter Zuhilfenahme von inneren und äußeren Ressourcen. Das Training eignet sich sowohl zur Arbeit mit Gruppen als auch mit einzelnen Jugendlichen und kann in verschiedenen Praxisfeldern angewendet werden (unter anderem in den Hilfen zur Erziehung, in der Schule, in der Jugendberufshilfe).

ZIELGRUPPEN

Fachkräfte aus den Bereichen Hilfen zur Erziehung, Schule, Jugendberufshilfe, offene Kinder- und Jugendarbeit etc.

TERMINE

19. und 26. Februar 2026 jeweils von 09:00 bis 17:30 Uhr

REFERENT

Prof. Dr. Jakob Tetens, Prof. f. Soziale Arbeit an der IU Internationale Hochschule, Campus Bremen

VERANSTALTUNGSORT

ONLINE via ZOOM

KOSTEN

175€ pro TN, inkl. Getränke

ANMELDUNG

Bis zum 04.01.2026 ausschließlich online:

www.wendepunkt-fortbildung.de (max. 18 TN)